



OBERBERGISCHER KREIS | DER LANDRAT | 51641 Gummersbach

Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Ragoczy-Stift gGmbH
Herrn Zellner
Von-Dassel-Straße 4
51580 Reichshof-Eckenhagen

AMT FÜR SOZIALE ANGELEGENHEITEN
Aufsicht für Pflege- und Betreuungseinrichtungen
Moltkestraße 42
51643 Gummersbach

Kontakt: Frau Honscheid
Zimmer-Nr.: OG 3-22
Mein Zeichen: 50 18 61 10 Rag.
Tel.: 02261 88-5061
Fax: 02261 88-9725061

Email : birgit.honscheid@obk.de
www.obk.de
Steuer-Nr. 212/5804/0178
USt.-Id.Nr. DE 122539628

Datum: 08.07.2021

**Durchführung Wohn- und Teilhabegesetz (WTG)
Prüfbericht und Pflegegutachten anlässlich der Regelprüfung nach § 14 Abs. 1
WTG am 16.06.2021**

Sehr geehrter Herr Zellner, sehr geehrte Damen und Herren,

am **16.06.2021** fand in der Einrichtung Ev. Alten- und Pflegeheim Ragoczy-Stift gGmbH eine Regelprüfung statt.

Es handelt sich um eine Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot gemäß § 18 WTG.

Teilnehmer:

**Aufsicht für Pflege- und
Betreuungseinrichtungen**

Frau Honscheid

**Herr Brings
(Gutachter)**

Einrichtung / Träger

Herr Zellner

Frau Schilke

Frau Klapperich

Frau Irmeler

Beirat

Funktion

Einrichtungsleitung

**Stellv.
Pflegedienstleitung
Pflegefachkraft**

Sozialer Dienst

**Frau Dresbach, Frau
Hochhard, Herr Vor**

Die Regelprüfung orientierte sich am Fragenkatalog des landesweit einheitlichen Rahmenprüfkataloges mit seinen sieben Kategorien. Die Neuerungen des WTG 2019 und der WTG DVO 2019 wurden im Rahmen des Fragenkatalogs entsprechend berücksichtigt.

Kreissparkasse Köln
Kto. 0 341 000 109 • BLZ 370 502 99
iBAN DE 82 3705 0299 0341 0001 09
BIC COKSDE 33

Postbank Köln
Kto. 456 504 • BLZ 370 100 50
iBAN DE 97 370 100 50 0000 456 504
BIC PB NKD EFF

Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt
Kto. 190 413 • BLZ 384 500 00
iBAN DE 15 3845 0000 0000 190 413
BIC WELADED 1 GMB

Hinweise zur elektronischen Kommunikation: <http://www.obk.de/cms200/links/email/index.shtml> | Weitere Hinweise unter: www.obk.de

Im Einzelnen ergaben sich folgende Feststellungen:

1. Prüfkategorie: Qualitätsmanagement

Ziel der Kategorie ist die Prüfung des Qualitätsmanagements nach § 4 Abs. 3 WTG. Demnach müssen Leistungsanbieter ein Qualitätsmanagement betreiben, in dem Ziele, Kernprozesse, die verbindliche und dokumentierte Festlegung von Aufgaben, Verantwortlichkeiten und von Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Entwicklung, sowie die geeignete Dokumentation der durchgeführten Maßnahmen festgelegt ist.

geprüft: ja

Handlungsbedarf: nein

Ergebnis 1. Prüfkategorie:

keine Mängel

Bei der Gewichtung der Handlungsbedarfe zur Gesamtbeurteilung dieser Prüfkategorie wäre es ermessensfehlerhaft, eine andere Entscheidung herbeizuführen.

geringfügige Mängel
aufgrund der oben aufgeführten Handlungsbedarfe

wesentliche Mängel
aufgrund der erteilten Ordnungsverfügung

2. Prüfkategorie: Personelle Ausstattung

Ziel der Kategorie ist die Überprüfung der personellen Ausstattung sowie der Qualifikation und Fort- und Weiterbildung der Beschäftigten, die als Voraussetzungen für eine qualifizierte, am persönlichen Bedarf orientierte Pflege und Betreuung als notwendig erachtet werden.

geprüft: ja

Handlungsbedarf: nein

Ergebnis 2. Prüfkategorie:

keine Mängel

Bei der Gewichtung der Handlungsbedarfe zur Gesamtbeurteilung dieser Prüfkategorie wäre es ermessensfehlerhaft, eine andere Entscheidung herbeizuführen.

geringfügige Mängel
aufgrund der oben aufgeführten Handlungsbedarfe

wesentliche Mängel
aufgrund der erteilten Ordnungsverfügung

3. Prüfkategorie: Wohnqualität

Ziel der Kategorie ist die Prüfung, ob die vorgehaltenen Räumlichkeiten im Hinblick auf Wohnlichkeit, Raumangebot, Sicherheit, Orientierung und den Schutz der Privatsphäre an den Möglichkeiten und Bedürfnissen von älteren pflegebedürftigen Menschen ausgerichtet ist. Maßstab ist dabei die Normalität im häuslichen Alltag.

geprüft: ja

Handlungsbedarf: nein

Ergebnis 3. Prüfkategorie:

keine Mängel

Bei der Gewichtung der Handlungsbedarfe zur Gesamtbeurteilung dieser Prüfkategorie wäre es ermessensfehlerhaft, eine andere Entscheidung herbeizuführen.

geringfügige Mängel
aufgrund der oben aufgeführten Handlungsbedarfe

wesentliche Mängel
aufgrund der erteilten Ordnungsverfügung

4. Prüfkategorie: Hauswirtschaftliche Versorgung

Ziel der Kategorie ist die Prüfung der Wäscheversorgung, Reinigung und Verpflegung unter der Fragestellung, ob diese am persönlichen Bedarf orientiert und qualifiziert erfolgt. Als Maßstab dient das Prinzip der Normalität eines häuslichen Zusammenlebens.

geprüft: ja

Handlungsbedarf: nein

Ergebnis 4. Prüfkategorie:

keine Mängel

Bei der Gewichtung der Handlungsbedarfe zur Gesamtbeurteilung dieser Prüfkategorie wäre es ermessensfehlerhaft, eine andere Entscheidung herbeizuführen.

geringfügige Mängel
aufgrund der oben aufgeführten Handlungsbedarfe

wesentliche Mängel
aufgrund der erteilten Ordnungsverfügung

5. Prüfkategorie: Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Ziel der Kategorie ist die Prüfung, ob und inwieweit die Nutzer in ihrer Teilhabe und bei der Gestaltung des Alltages gefördert und unterstützt werden. Als Maßstab dient auch hier das Alltagsleben in einer privaten Häuslichkeit.

geprüft: ja

Handlungsbedarf: nein

Ergebnis 5. Prüfkategorie:

keine Mängel

Bei der Gewichtung der Handlungsbedarfe zur Gesamtbeurteilung dieser Prüfkategorie wäre es ermessensfehlerhaft, eine andere Entscheidung herbeizuführen.

geringfügige Mängel
aufgrund der oben aufgeführten Handlungsbedarfe

wesentliche Mängel
aufgrund der erteilten Ordnungsverfügung

6. Prüfkategorie: Pflege und Soziale Betreuung

Ziel der Kategorie ist die Prüfung der pflegerischen und sozialen Betreuung, ob diese selbstbestimmt, am persönlichen Bedarf orientiert, gesundheitsfördernd, wertschätzend und qualifiziert im Sinne des Gesetzeszwecks nach § 1 Abs. 1 bis 4 WTG gewährleistet ist.

geprüft: ja

Handlungsbedarf: nein

Begründung:

Fazit aus dem pflegfachlichen Gutachten:

„Insgesamt beschreiben die Prozessplanungen sehr ausführlich die notwendigen Bedarfe. Alle zur Versorgung und Betreuung erforderlichen Informationen lagen vor und wurden pflegfachlich verarbeitet. Eine aktuelle und zeitnahe Dokumentation der Inhalte ist zu erkennen.“

Das Pflegemodell der AEDL wird angewendet, der Transfer in die Praxis gelingt. Dies betrifft auch die Dokumentation bei Kurzzeitpflegegästen.

An dieser Stelle fügt der Gutachter analog der Frage 15 des Prüfkatalogs, die folgende Aussage ein:

„Die nutzerbezogene Dokumentation entspricht den Anforderungen einer vollständigen, angemessenen, nachvollziehbaren und aktuellen Darstellung des Pflege-/Betreuungsprozesses.“

Es erfolgt eine individuelle und bedarfsorientierte Betreuung vor dem Hintergrund der notwendigen pflegetheoretischen Grundlagen. Die Versorgung findet in einem lebenswerten Umfeld statt.

Es gibt aus Gutachtersicht keinen Handlungsbedarf. Aus diesem Grund kann abschließend eine äußerst positive Rückmeldung über die Ergebnisse der Begutachtung gegeben werden.“

Ergebnis 6. Prüfkategorie:

keine Mängel

Bei der Gewichtung der Handlungsbedarfe zur Gesamtbeurteilung dieser Prüfkategorie wäre es ermessensfehlerhaft, eine andere Entscheidung herbeizuführen.

geringfügige Mängel
aufgrund der oben aufgeführten Handlungsbedarfe

wesentliche Mängel
aufgrund der erteilten Ordnungsverfügung

7. Prüfkategorie: Kundeninformation, Beratung, Mitwirkung und Mitbestimmung

Ziel der Kategorie ist die Prüfung, ob die Leistungsanbieter Ihren Informations- und Beratungspflichten nachkommen, ihr Leistungsspektrum transparent machen und ob sie die Rahmenbedingungen zur Erfüllung der Bewohnerrechte in Form von Mitbestimmung und Mitwirkung gewährleisten.

geprüft: ja

Handlungsbedarf: nein

Ergebnis 7. Prüfkategorie:

keine Mängel

Bei der Gewichtung der Handlungsbedarfe zur Gesamtbeurteilung dieser Prüfkategorie wäre es ermessensfehlerhaft, eine andere Entscheidung herbeizuführen.

geringfügige Mängel
aufgrund der oben aufgeführten Handlungsbedarfe

wesentliche Mängel
aufgrund der erteilten Ordnungsverfügung

Stellungnahmen und Anmerkungen zu den nachfolgenden Kategorien erbeten:

- | | | |
|--------------------------|-----------------|--------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Prüfkategorie 1 | QM |
| <input type="checkbox"/> | Prüfkategorie 2 | Personelle Ausstattung |
| <input type="checkbox"/> | Prüfkategorie 3 | Wohnqualität |
| <input type="checkbox"/> | Prüfkategorie 4 | Hauswirtschaftliche Versorgung |
| <input type="checkbox"/> | Prüfkategorie 5 | Gemeinschaftsleben |
| <input type="checkbox"/> | Prüfkategorie 6 | Pflege u. Soziale Betreuung |
| <input type="checkbox"/> | Prüfkategorie 7 | Mitwirkung und Mitbestimmung |

Stellungnahmen und Anmerkungen zu einzelnen Punkten dieses Berichtes und zum Fachgutachten erbitte ich bis zum 17.08.2021. Danach wird der Bericht zusammen mit Ihrer Stellungnahme den berechtigten Kostenträgern übersandt.

Das vollständige Fachgutachten als Anlage übersende ich ausschließlich für den internen Gebrauch und Ihre Unterlagen. Das Gutachten wird grundsätzlich nicht an die Kostenträger oder andere Prüfinstanzen versandt.

Der Prüfbericht ist ohne das Gutachten gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 3 WTG an gut sichtbarer Stelle auszuhängen oder auszulegen. Ich akzeptiere auch einen gut sichtbaren Hinweis darauf, wo interessierte Personen Einblick in den Prüfbericht nehmen können.

Ergänzend weise ich darauf hin, dass Sie als Leistungsanbieter gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 4 WTG auch verpflichtet sind, den aktuellen Prüfbericht über Regelprüfungen der WTG-Behörde gegenwärtigen sowie zukünftigen Nutzerinnen und Nutzern auf Wunsch in Kopie auszuhändigen.

Den Entwurf des zu veröffentlichenden Ergebnisberichtes übersende ich Ihnen in der Anlage. Ich gebe Ihnen gemäß § 4 Abs. 3 WTG DVO Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb einer Frist von vier Wochen, also bis zum **17.08.2021**. Sollten Sie hiervon keinen Gebrauch machen, wird der Ergebnisbericht danach im Internet-Portal des Oberbergischen Kreises veröffentlicht.

Ich bedanke mich für die offene und kooperative Gesprächsatmosphäre während der Prüfung. Für Ihre anspruchsvolle Tätigkeit wünsche ich Ihnen und allen Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterhin viel Motivation, Kraft und gutes Gelingen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Honscheid

Anlagen:

Berechnung Personal
Fachgutachten Kategorie 6
Ergebnisbericht
Gebührenbescheid